

Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band: 89 (2022)

Rubrik: Casino Theater Burgdorf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Casino Theater Burgdorf

CASINO

Theater

CASINO

Burgdorf

CASINO

Dina Zeder

Voller Enthusiasmus, mit grossem Elan und unglaublichem Aufwand bereitete sich das Casino Theater auf die Saison 2020/2021 vor. Viele der verschobenen Vorstellungen (bedingt durch die Pandemie-Massnahmen im Frühling 2020) wurden im neuen Programm integriert, neue Veranstaltungen und Künstler zusätzlich gebucht.

Am Donnerstag, 17. September 2020, konnte die Vorstellung von Hazel Brugger mit ihrem Programm «Tropical» im Saalbau Kirchberg planmässig, aber unter strengen Vorsichtsmassnahmen durchgeführt werden. Der Saal musste in zwei voneinander getrennte Sektoren eingeteilt werden. Die Zuschauer der jeweiligen Sektoren durften sich nicht durchmischen. Für das Casino Theater war es der erste Anlass, der mit einer Maskenpflicht durchgeführt wurde. Alles klappte reibungslos, sodass viele zufriedene Besucher einen unbeschwerten Abend geniessen konnten.

Mit «Casino Theater Royal» fand dann eine vom Frühling in den Herbst verschobene Vorstellung doch noch statt. Ursprünglich war der Anlass zum Kinostart des neuen, 25. James Bond Filmes geplant. Wie unsere Vorstellung musste auch der Filmstart verschoben werden. Eine spektakuläre Liveshow mit internationalen Gästen wurde dem Publikum geboten und zeigte, wie vielfältig die James-Bond-Filme und deren Musik doch sind.

Einen Tag danach spielte Dodo Hug ihr Programm «Cosmopolitana» auf der Casino-Bühne. Auch hier handelte es sich um eine verschobene Vorstellung.

Zur Saisoneroöffnung am Donnerstag, 15. Oktober 2020, standen Christoph Simon, Philipp Galizia & Christian Roffler sowie Michael Elsener auf der Casino-Bühne. Moderiert wurde der Abend von Mägic Hene, der sich als Theaterdirektor auf Probe ausgab. Eine bunte Mischung an Künstlern, die die Vielfalt der im Casino Theater dargebotenen Anlässe widerspiegelte.

Am Donnerstag, 22. Oktober 2020, war dann mit «L'Italiana in Algeri» von Gioachino Rossini die erste Oper der Saison zu sehen. Auf eine Einführung in das Stück wurde aufgrund der aktuellen Coronamassnahmen wiederum verzichtet. Die Besucher konnten sich jedoch online eine Audio-Einführung anhören.

Am Freitag, 23. Oktober 2020, erfolgte ein weiterer herber Rückschlag. Während der Aufbauarbeiten zur Vorstellung von Michael von der Heide an diesem Abend gab der Kanton Bern bekannt, dass ab Mitternacht ein allgemeines Verbot in Kraft tritt. Dieses sollte vorerst für eine beschränkte Zeit gelten, doch war allen klar, dass mit den stetig steigenden Corona-Fallzahlen das Ende des «Kultur-Lockdowns» nicht absehbar war.



Hazel Brugger im Saalbau Kirchberg



Mägitc Hene als Theaterdirektor auf Probe



Michael von der Heide

Michael von der Heide hat allen an diesem Abend Anwesenden unglaublich schöne und berührende Stunden beschert. Die Stimmung war jedoch sehr bedrückt, da alle wussten, dass dies wohl die letzte Veranstaltung für eine lange Zeit sein würde.

Leider sollten sich unsere Befürchtungen bestätigen ...

Das schmucke Burgdorfer Theater blieb während Monaten geschlossen. Damit den Besuchern dennoch Kultur geboten werden konnte, wurde gemeinsam mit Schertenlaib + Jegerlehner der Livestream «ANGESAGT, die Happy Hour» ins Leben gerufen.

Zum ersten Mal flimmerte der Livestream direkt aus dem Casino Theater am 13. November 2020 über den Bildschirm. Die Plattform wurde von anfänglich Freitag auf den Donnerstag vorverschoben. Für viele unserer Kunden wurde damit der Donnerstagabend zu einem Fixpunkt in der sonst leeren Agenda.



«ANGESAGT, die Happy Hour»

Das Schweizer Fernsehen stellte «ANGESAGT, die Happy Hour» im Kulturplatz vom 20. Januar 2021 vor. Die vielen Klicks und tatsächlich geschauten Stunden zeigten, dass die Übertragungen grossen Anklang und schweizweit Beachtung fanden.

Schertenlaib + Jegerlehner luden jeweils Gäste zu sich ein, sodass während der 24 Ausgaben viele bekannte Gesichter den Weg ins Casino Theater fanden. Beispielsweise Mike Müller, Pedro Lenz, Bänz Friedli, Frölein Da Capo, Shirley Grimes, Remo Zumstein, Endo Anaconda, Freda Goodlett und viele mehr. Konnte man nicht live mit dabei sein, war dies überhaupt kein Problem. Die Videos wurden unmittelbar nach der Übertragung auf YouTube zur Verfügung gestellt.

Anfang Juni konnte dann schlussendlich doch noch eine Vorstellung mit maximal 100 Besuchern durchgeführt werden. Da nach wie vor eine Abstandsregel galt, mussten sämtliche Tickets von schön&gut manuell umplatziert werden, damit diese Vorgabe eingehalten werden konnte. Die Besucher genossen es sichtlich, wieder «live» eine Veranstaltung zu besuchen. Eine unglaublich schöne, lustige und würdige letzte Vorstellung der Saison 2020/2021.



«ANGESAGT, die Happy Hour»

Das Theater hat während dieser schwierigen Monate eine grosse Solidarität erfahren. Viele Ticketbesitzer haben auf eine Rückerstattung für abgesagte Veranstaltungen verzichtet und das Geld dem Theater gespendet. Zudem wurde für «ANGESAGT, die Happy Hour» eine schöne Summe gespendet.

Seit der Gründung des Casino Theaters im Jahre 1872 musste das Haus nie für mehrere Monate geschlossen bleiben (mit Ausnahme der beiden grossen Umbauten). Sowohl während der Spanischen Grippe (1918–1920) als auch der beiden Weltkriege wurden stets Vorstellungen vor Publikum gezeigt.

HERZLICHEN DANK an alle, die das Theater in irgendeiner Form unterstützt haben.

Bildnachweise: Die Fotos stammen von der Autorin Dina Zeder.